

IT-Mitarbeiter (m/w/d) (8177) Datenintegrationszentrum

in Teilzeit 28 Std./Woche, befristet (bis 31.06.2023, Verlängerung bis 30.06.2025 vorbehaltlich des ausstehenden Zuwendungsbescheides)

Haustarifvertrag des UKL

Eintrittstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Innerhalb der aktuellen Förderinitiative Medizininformatik des BMBF ist das UKL Mitglied im geförderten Konsortium SMITH und damit unmittelbar an der Konzeption und Entwicklung moderner Infrastrukturen für das Gesundheitswesen beteiligt. Dadurch entstehen für Sie attraktive Chancen zur Mitarbeit und Mitgestaltung – mit technischen oder auch organisatorischen Schwerpunkten.

Die Herausforderungen

- Mitwirkung beim Ausbau einer Integrationsplattform für medizinische Daten entsprechend der Konzeption des Konsortiums SMITH im Rahmen der Medizininformatik-Initiative
- Implementierung von Komponenten und Schnittstellen zur Bereitstellung und Auswertung medizinischer Daten und zu Integrationsplattformen der Partner im Rahmen der Medizininformatikinitiative
- Implementierung von Komponenten und Schnittstellen einer Infrastruktur für die Zugriffskontrolle unter Berücksichtigung von Berechtigungen, Patienteneinwilligungsdaten und Vertragsdaten
- Implementierung weiterer Komponenten für die Datenpflege und den Datenzugriff im Rahmen der Konzeption des Konsortiums SMITH
- Berücksichtigung rechtlicher Anforderungen, u. a. Datenschutz und Vorgaben aus der nationalen Begleitstruktur der Medizininformatik-Initiative
- enge Kooperation mit Anwendungs- und Netzwerkspezialist:innen

Ihr Profil

- erfolgreicher Hochschulabschluss der Informatik, Medizininformatik oder oder Bewerber:innen, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Qualifikationen entsprechende Tätigkeiten ausüben können
- Erfahrungen mit der Integration von Anwendungssystemen, idealerweise im Gesundheitswesen sowie mit der Implementierung von Schnittstellen auch mit Erbringung eigener Programmierleistung
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit aus der Medizin, Dokumentation, Informatik etc.
- Kenntnisse internationaler Standards für die Integration medizinischer Anwendungen und Interoperabilität sind wünschenswert
- Fähigkeit zur verständlichen und gleichzeitig präzisen Präsentation von Konzepten, Arbeitsergebnissen, Risiken für die Zielerreichung
- sichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift, insbesondere im fachbezogenen Textverständnis

Wir stehen als öffentlicher Arbeitgeber im Herzen von Leipzig für eine Unternehmenskultur, in der das Miteinander für die bestmögliche Versorgung unserer Patienten großgeschrieben wird. Als Maximalversorger mit 34 Kliniken, 10 Instituten, 35 OP-Sälen, 50 Stationen und ca. 6.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen überzeugen wir durch wegweisende fachliche Spezialisierung sowie modernste bauliche und technische Infrastruktur.

Als zweitgrößter Arbeitgeber Leipzigs liegt es uns besonders am Herzen, dass sich unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei uns wohlfühlen. Daher erhalten unsere Beschäftigten **zahlreiche Vergünstigungen und exklusive Angebote**.

Sie können sich bis zum **31.03.2023** auf diese Stelle **online-bewerben**.

Bewerbungen werden ausschließlich über das Bewerberportal entgegengenommen.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber:innen finden Sie [hier](#).

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Dr. Thomas Wendt** unter 0341/ 97-15680 bzw. Thomas.Wendt@medizin.uni-leipzig.de.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise bei.

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund gesetzlicher Regelungen nur Bewerber:innen einstellen können, die über eine Immunität gegen Masern verfügen. Der entsprechende Nachweis muss von Ihnen vorgelegt werden.